Herrn Oberbürgermeister **Dieter Reiter Rathaus** 



## **Beschluss des Ausschusses** für Stadtplanung und Bauordnung vom 011. Juli 2018

Top 13: Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1989 Heidemannstraße (südlich), Maria-Probst-Straße (westlich), Helene-Wessel-Bogen (nördlich), Spitzer-, Kollwitz- und Paracelsusstraße (östlich)

- ehemalige Bayernkaserne und Bereich östlich der Bayernkaserne -

## Änderungsantrag

Punkte 1-12 Wie Punkte 1-12 des Antrags der Referentin

Punkt 13 neu Das Mobilitätskonzept im Planungsgebiet orientiert sich an dem

Konzept für den Domagkpark. Die Nutzungsdauer der

oberirdischen Besucherstellplätze im öffentlichen Straßenraum

wird zeitlich und zahlenmäßig auf das nötigste begrenzt. Zusätzlich frei werdende Flächen für den ruhenden Verkehr

werden begrünt.

Punkt 14 **neu** Der Vorlaufbetrieb der Ost-West-U-Bahnverbindung (U26) wird

durch eine Trambahn übernommen.

Punkt 15 **neu** In Bereichen, die für autofreies Wohnen, Genossenschaften und

Baugemeinschaften reserviert sind, werden die

Straßenpro-filierungen der Anliegerstraßen nach Möglichkeit nach

Vergabe der Grundstücke gemeinsam mit den künftigen

Anliegerinnen und Anliegern geplant.

Punkt 16 neu Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt,

den Beschluss vom Dezember 2013 (08-14/V 13147) umzusetzen

und dem Stadtrat ein fachlich qualifiziertes Energiekonzept,

welches die Vorschläge aus dem Energiegutachten

berücksichtigt, für das Planungsgebiet gemeinsam mit dem

Satzungsbeschluss vorzulegen.

Punkt 17 neu Die PV Potentiale von 54.000 m<sup>2</sup>, die im Energiegutachten für die

> Bayernkaserne als Netto Dachfläche abzüglich Dachgärten, sonstiger Aufbauten und verschatteter Flächen, berechnet

worden sind, werden verbindlich als Vorgabe in den

Bebauungsplan aufgenommen.

Punkte 18-22 Wie Punkte 13-17 des Antrags der Referentin

## Fraktion Die Grünen – rosa liste

Paul Bickelbacher Herbert Danner Sabine Nallinger Anna Hanusch